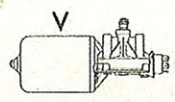
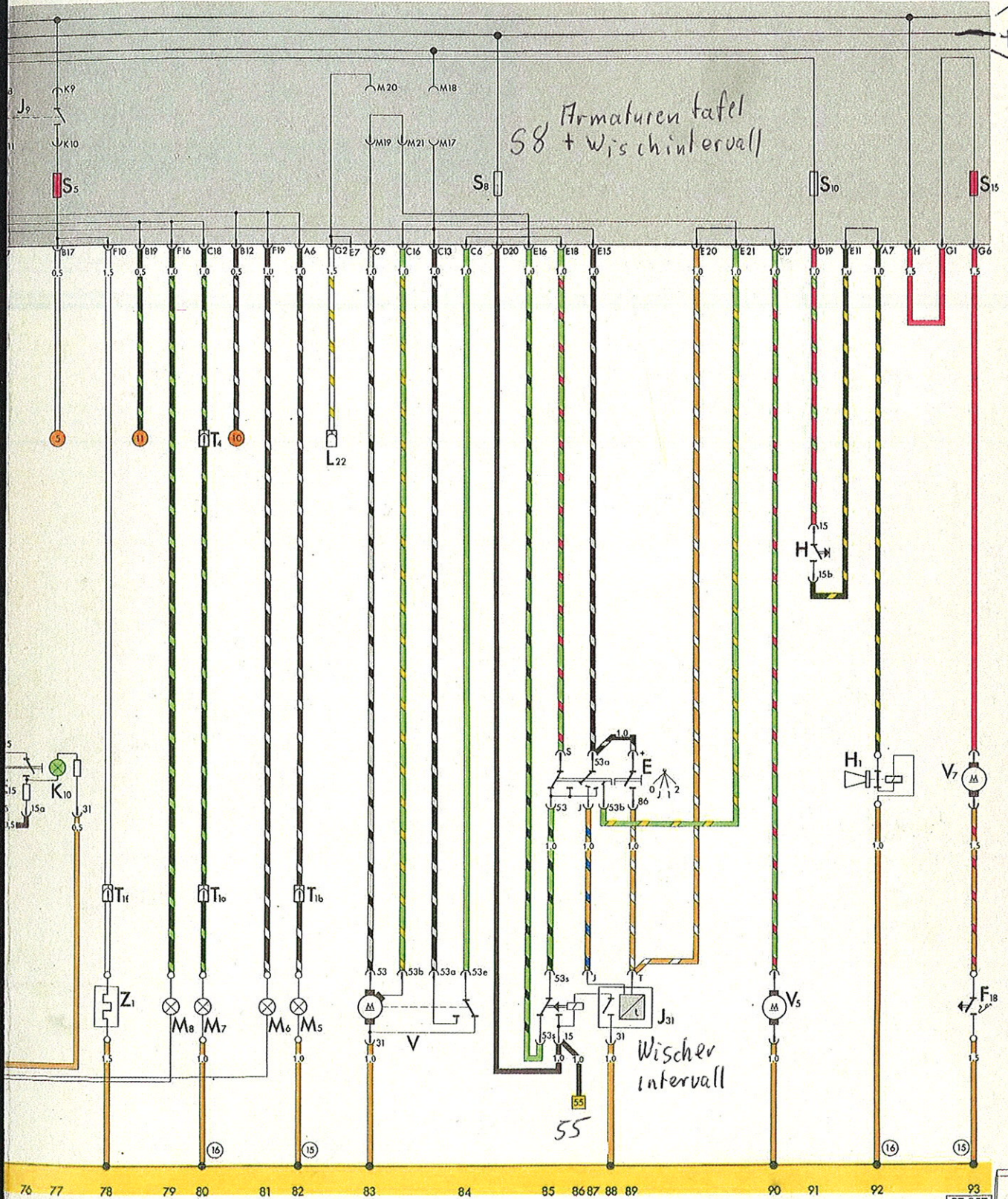


76-93 X

heizbare Heckscheibe,
Kochkanzeiger, Öltemperaturanzeiger.

Armaturen tafel
S8 + Wischintervall

+30
+15
34

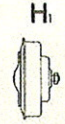


Scheiben
wisch
motor

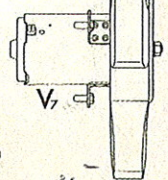
E = Scheiben
wischer
Schalter



Scheiben
wasch
pumpe



Blase



Kühler
lüfter

11 rot 12 frei
13 gr/bl

48-74

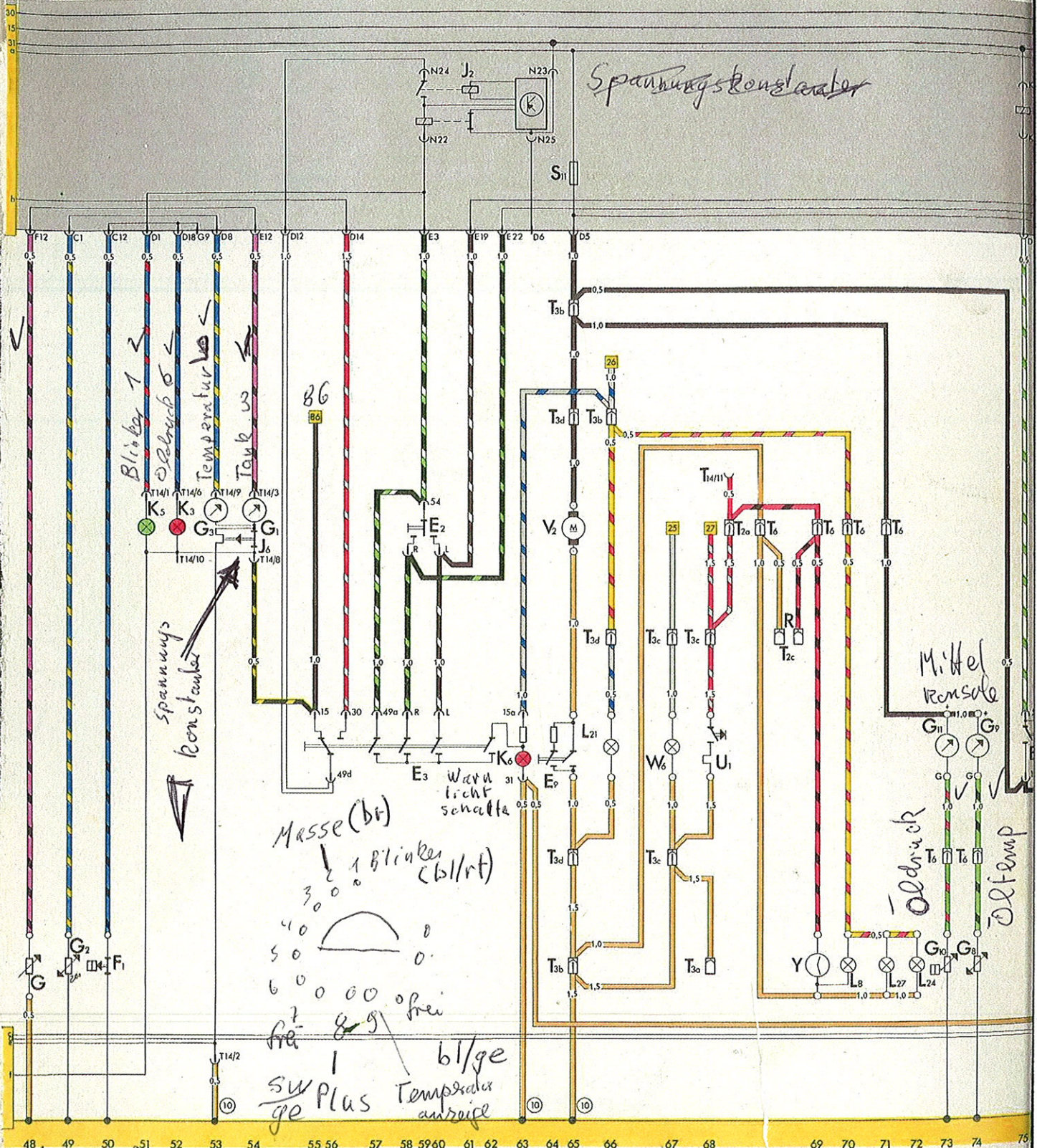
X

Der Stromlaufplan AUDI 80 GTE, Modelljahr 1976, besteht aus 2 Teilen.

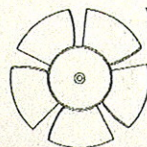
Teil 2 enthält: Zeituhr, Kraftstoffvorratsanzeiger, Kühlmitteltemperaturanzeiger, Blinkanlage, Warnblinkanlage, Frischluftgebläse, bei Scheibenwisch- und -waschanlage, Signalhorn, Lüfter für Kühlmittel, Handschuhfachleuchte, Zigarrenanzünder, Öldruck

14 = bl/ws

Spannungskonstante



li/sw 3 Benzinanzeige
sw 4 = Ladepantrieb +15
bl 5 Ladepantrieb D+
bl/sw 6 Öldruckkontrolle



14 = Fernlicht kontroll
13 = Instrumentenlicht
11 = Plus Zeituhr

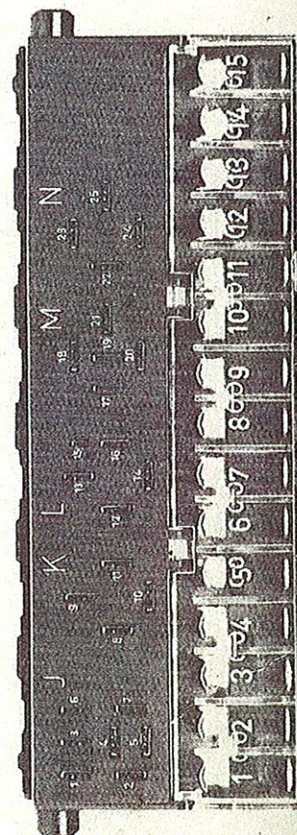
Das in den oberen Teil des Stromlaufplanes eingezeichnete graue Feld kennzeichnet die Relaisplatte mit Sicherungshalter. Die Buchstaben-Zahlenkombination an den Anschlüssen gibt die Belegung der Leitungen in den Mehrfach- bzw. Einzelsteckverbindungen an (z. B. F 12 - Mehrfachsteckverbindung F, Kontakt 12).

Benennung

in Strompfad

A	- Batterie	2
B	- Anlasser	8, 9, 10
C	- Drehstromgenerator	1
C 1	- Spannungsregler	1
D	- Zündanlaßschalter	14-20
E 1	- Lichtschalter	21-26
X E 4	- Schalter für Handabblendung und Lichthupe	40
E 19	- Schalter für Parklicht	20
X E 20	- Regler für Beleuchtung Instrumente	26
F	- Bremslichtschalter	46
F 2	- Türkontaktschalter vorn links	30
F 3	- Türkontaktschalter vorn rechts	31
F 4	- Schalter für Rückfahrleuchten	31
F 26	- Thermoschalter für Kaltstarteinrichtung	7
G 5	- Drehzahlmesser	28
G 7	- Anschluß für Geber für oberen Totpunkt	18-20
G 19	- Luftmengenmesser - Änderung siehe Seite 482	3
J	- Relais für Handabblendung und Lichthupe	40-44
J 17	- Kraftstoffpumpenrelais - Änderung siehe Seite 482	3-6
K 1	- Kontrolllampe für Fernlicht	45
K 2	- Kontrolllampe für Drehstromgenerator	14
L 1	- Lampe für Abblendlicht links	41
L 2	- Lampe für Abblendlicht rechts	42
L 9	- Lampe für Beleuchtung Lichtschalter	21
L 10	- Lampe für Beleuchtung Schalttafeleinsatz	23-25
L 13	- Lampe für Fernlicht links	43
L 14	- Lampe für Fernlicht rechts	44
M 1	- Lampe für Standlicht links	38
M 2	- Lampe für Schlußlicht rechts	37
M 3	- Lampe für Standlicht rechts	36
M 4	- Lampe für Schlußlicht links	39
M 9	- Lampe für Bremslicht links	47
M 10	- Lampe für Bremslicht rechts	46
M 16	- Lampe für Rückfahrleuchte links	33
M 17	- Lampe für Rückfahrleuchte rechts	32
N	- Zündspule	11
N 6	- Vorwiderstandsleitung für Zündspule	11
N 9	- Warmlaufregler - Änderung siehe Seite 482	4
N 17	- Kaltstartventil	7
N 21	- Zusatzluftschieber - Änderung siehe Seite 482	3
O	- Zündverteiler	11, 13
P	- Zündkerzenstecker	13
Q	- Zündkerzen	13
S 1, S 2, S 3, S 4, S 6,	} Sicherungen im Sicherungshalter	
S 7, S 9, S 12, S 13, S 14		
S 20	- Sicherung 16 A (am Kraftstoffpumpenrelais)	
T	- Leitungsverteiler, hinter der Schalttafel	
T 1	- Steckverbindung, einfach, im Motorraum	
T 1c	- Steckverbindung, einfach, in der Nähe der Trennwand vorn	
T 1d	- Steckverbindung, einfach, in der Nähe der Trennwand vorn	
T 1e	- Steckverbindung, einfach, in der Nähe des Sicherungshalters	
T 2b	- Steckverbindung, zweifach, im Kofferraum	
T 3a	- Steckverbindung, dreifach, in der Nähe des Sicherungshalters	
T 4	- Steckverbindung, vierfach, in der Nähe des Sicherungshalters	
T 20	- Zentralsteckdose	15
V 14	- Kraftstoffpumpe - Änderung siehe Seite 482	6
W	- Innenleuchte	29
X	- Kennzeichenleuchte	34, 35
✓ Zeitschaltuhr		
①	- Masseband von Batterie zum Aufbau	2
②	- Masseband vom Generator zum Motorblock	1
⑩	- Massepunkt Aufbau	

Die **orangefarbig** ausgelegten Kreise bezeichnen die Anschlüsse der Leitungen des Prüfnetzes, die direkt von den Anschlußpunkten zur Zentralsteckdose (T 20) führen. Die Zahlen in den Kreisen entsprechen der Belegung in der Zentralsteckdose.



F26 Thermoschalter für Kaltstart

L15 L16 L13

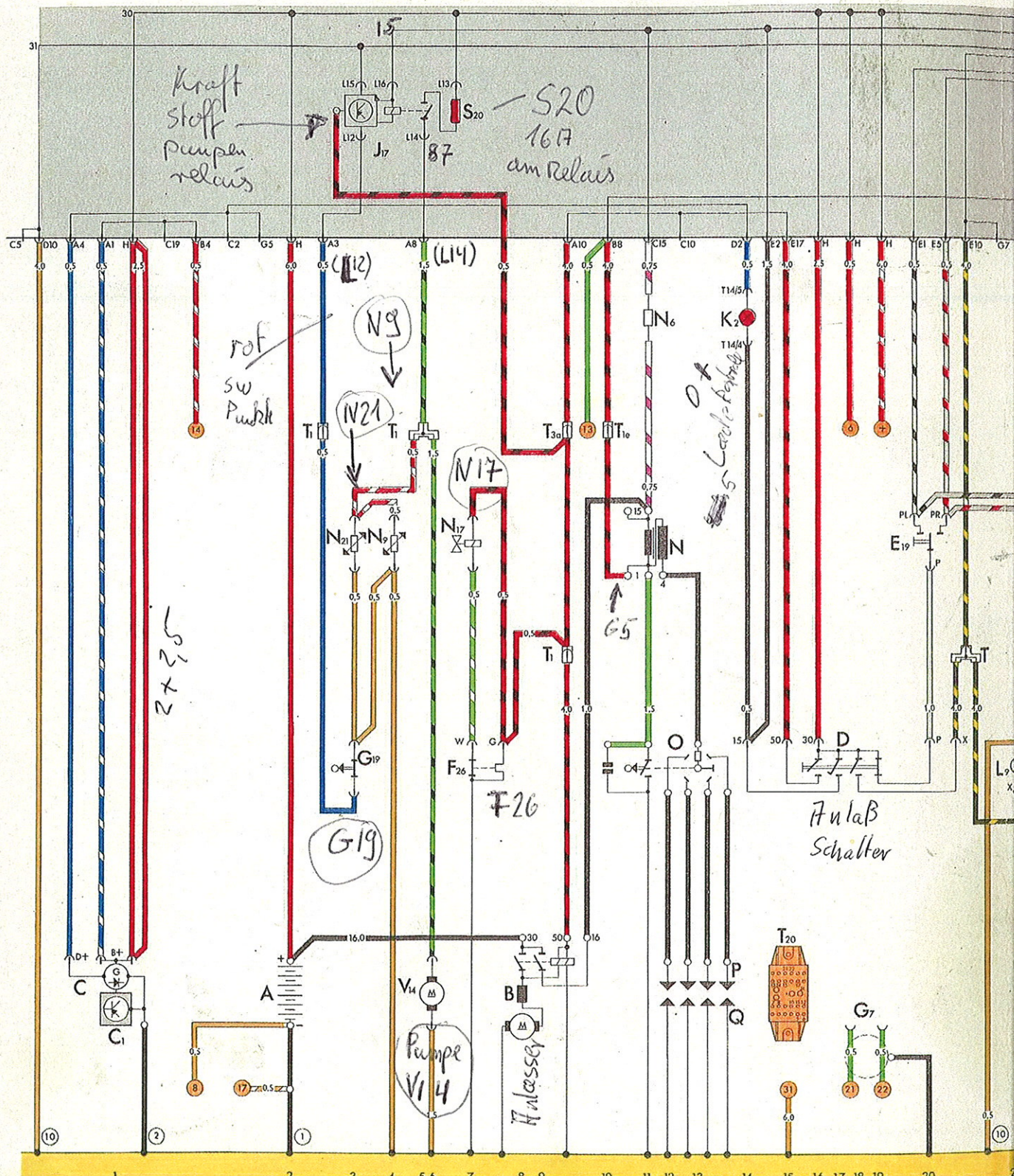
1-20

Relais

321906059C

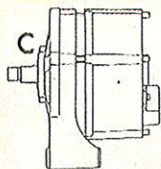
Der Stromlaufplan AUDI 80 GTE, Modelljahr 1976, besteht aus 2 Teilen.

Teil 1 enthält: Anlasser, Stromversorgung, Zündanlage, Standlicht, Parklicht, Scheinwerfer, Kraftstoffpumpe, Innenleuchte, Kennzeichenleuchten, Rückfahrleuchten, Bremslicht.

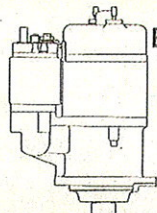
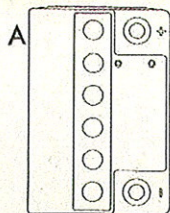


Zündspule (1) an Drehzahlmesser

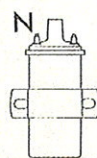
97-285



V14 Kraftstoffpumpe



G19 Luftmengenmesser



N21 Zusatz Luftschieber
N9 Wärmelaufregler
N17 Kaltstartventil



Benennung

in Strompfad

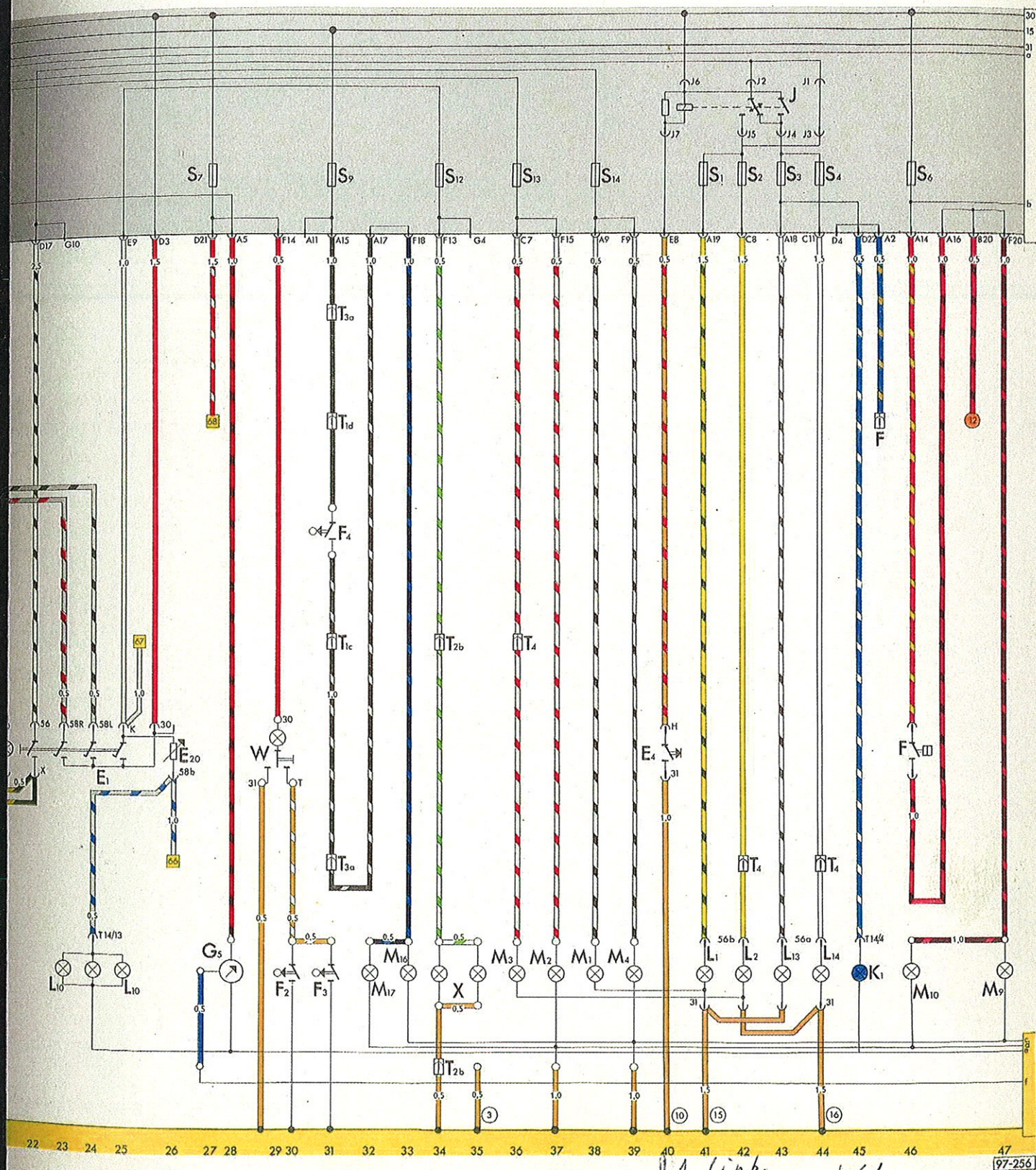
E	- Scheibenwischerschalter für Intervallbetrieb	85-89
E 2	- Blinkerschalter	58-60
E 3	- Warnlichtschalter	56-63
E 9	- Schalter für Frischluftgebläse	64, 65
E 15	- Schalter für beheizbare Heckscheibe	75-77
F 1	- Öldruckschalter	50
F 18	- Thermoschalter für Lüfter für Kühlmittel	93
G	- Geber für Kraftstoffvorratsanzeiger	48
G 1	- Kraftstoffvorratsanzeiger	54
G 2	- Geber für Kühlmitteltemperaturanzeiger	49
G 3	- Kühlmitteltemperaturanzeiger	53
G 8	- Geber für Öltemperatur	74
G 9	- Öltemperatur	74
G 10	- Geber für Öldruck	73
G 11	- Öldruckanzeiger	73
H	- Signalhornbetätigung	91
H 1	- Signalhorn	92
J 2	- Warnblinkrelais	59
J 6	- Spannungskonstanter	53, 54
J 9	- Relais für beheizbare Heckscheibe	75, 77
J 31	- Relais für Wasch-Wisch-Intervallautomatik	85-88
K 3	- Kontrolllampe für Öldruck	52
K 5	- Kontrolllampe für Blinker	51
K 6	- Kontrolllampe für Warnblinkanlage	63
K 10	- Kontrolllampe für beheizbare Heckscheibe	77
L 8	- Lampe für Beleuchtung Zeituhr	70
L 21	- Lampe für Beleuchtung Heizungshebel	66
L 22	- zu den Nebelscheinwerfern links und rechts (Leitung von G 2 abziehen, bei nachträglichem Einbau)	
L 24	- Lampe für Beleuchtung Öltemperaturanzeiger	72
L 27	- Lampe für Beleuchtung Öldruckanzeiger	71
M 5	- Lampe für Blinklicht vorn links	82
M 6	- Lampe für Blinklicht hinten links	81
M 7	- Lampe für Blinklicht vorn rechts	80
M 8	- Lampe für Blinklicht hinten rechts	79
R	- Anschluß für Radio	
S 5, S 8, S 10, S 11, S 15	} Sicherungen im Sicherungshalter	
T 1a	- Steckverbindung, einfach, im Motorraum vorn rechts	
T 1b	- Steckverbindung, einfach, im Motorraum vorn links	
T 1f	- Flachsteckerführung, einfach, im Kofferraum links	
T 2a	- Steckverbindung, zweifach, hinter der Schalttafel	
T 2c	- Steckverbindung, zweifach, hinter der Schalttafel	
T 3a	- Steckverbindung, dreifach, in der Nähe des Sicherungshalters	
T 3b	- Steckverbindung, dreifach, hinter der Schalttafel	
T 3c	- Steckverbindung, dreifach, hinter der Schalttafel	
T 3d	- Steckverbindung, dreifach, hinter der Schalttafel	
T 4	- Steckverbindung, vierfach, in der Nähe des Sicherungshalters	
T 6	- Steckverbindung, sechsfach, hinter Konsole	
U 1	- Zigarrenanzünder	68
V	- Scheibenwischermotor	83, 84
V 2	- Frischluftgebläse	65
V 5	- Motor für Scheibenwaschpumpe	90
V 7	- Lüfter für Kühlmittel	93
W 6	- Handschuhfachleuchte	67
Y	- Zeituhr	69
Z 1	- beheizbare Heckscheibe	78

- ⑩ - Massepunkt Aufbau
- ⑪ - Massepunkt Motorraum vorn links
- ⑫ - Massepunkt Motorraum vorn rechts

Die **orangefarbig** ausgelegten Kreise bezeichnen die Anschlüsse der Leitungen des Prüfnetzes, die direkt von den Anschlußpunkten zur Zentralsteckdose (T 20) führen. Die Zahlen in den Kreisen entsprechen der Belegung in der Zentralsteckdose.

22-47

X



Das in den oberen Teil des Stromlaufplanes eingezeichnete **graue Feld** kennzeichnet die Relaisplatte mit Sicherungshalter. Die Buchstaben-Zahlenkombination an den Anschlüssen gibt die Belegung der Leitungen in den Mehrfach- bzw. Einzelsteckverbindungen an (z. B. D 10 – Mehrfachsteckverbindung D, Kontakt 10).

Aufblend L13 links
Aufblend L14 rechts